

Geschäftsbericht 2023

Mitgliederbestand:

(EM = Ehrenmitglied / FM = Fördermitglied / Ord. = ordentliches Mitglied / Jgdl. = Jugendliche)

Mitglieder am 01.01.2023 287 (1 EM / 45 FM / 213 Ord. / 28 Jgdl.)

Neuaufnahmen 17

Austritte/Kündigungen 16

Ausschlüsse wg. Beitragsrückstandes 0

Ausscheiden wg. Todes 5

Mitglieder am 01.01.2024 283 (1 EM / 42 FM / 219 Ord. / 21 Jgdl.)

Trotz eines leichten Anstiegs der Mitgliederzahl im aktiven Seniorenbereich hat sich auch in 2023 der Negativtrend bei der Gesamtzahl der Mitgliedschaften in unserem Verein mit einem Minus von ca. 1,4 % fortgesetzt. Neben der relativ hohen Anzahl an Sterbefällen hat die erneute stark rückläufige Tendenz im Juniorenbereich um 25 % einen ganz wesentlichen Anteil an dem abermaligen Rückgang unserer Mitgliederzahl im vergangenen Jahr. Natürlich war nicht davon auszugehen, die positive Entwicklung durch den hohen Zuspruch für den Angelsport während der Corona-Pandemie halten zu können. Trotzdem sind diese neuen heutigen Zahlen auch unter einem gewissen demographischen Aspekt speziell im Hinblick auf die Zukunft unseres Vereines und der Jugendsportförderung durch die Stadt Heide geradezu ernüchternd bzw. beängstigend. Überlegungen und Anstrengungen unsererseits blieben erfolglos und verliefen schlicht im Sande. Bis heute ist uns bspw. die äußerst schwache Resonanz auf unser Angebot eines 'Schnupperangelns' am 01.07.2023 trotz Publikation an allen Schulen in Heide und Umgebung verborgen geblieben, so dass diese Veranstaltung gar nicht erst zur Ausführung kommen konnte. Vielleicht werden wir uns zukünftig damit abfinden müssen, dass eine Outdoor-Freizeitgestaltung ganz einfach nicht mehr den Nerv der heutigen Jugend trifft. Denn letztlich steht unser Verein mit diesem Problem wahrlich nicht alleine da.

Vorstand:

Nach der Neuwahl eines 1. Gewässerwartes im Rahmen unserer letztjährigen JHV und der Bestätigung des 1. Jugendwartes durch die Versammlung hatte sich unser Vorstand wie folgt zusammengesetzt:

| | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Friedemann Bach |
| 2. Vorsitzender: | Kai Kuchel |
| Kassenwart: | Peter Hoffmann |
| 1. Gewässerwart: | Andreas Flor |
| Stellvertr. Gewässerwarte: | Manuel Peters, Manfred Poremba |
| 1. Sportwart: | Michael Flor |
| Stellvertr. Sportwart: | Gerald Kautzinski |
| 1. Jugendgruppenleiter: | Karl-Heinz Wesch |
| Stellvertr. Jugendgruppenleiter: | Björn Jacobsen |
| Umwelt- u. Naturschutzbeauftragter: | Carsten Münch |
| Pressewart: | Sven Borchers |

1. Schriftführer :
Stellvertr. Schriftführer:

Günter Ebert
Andreas Kunz

Nach dem für uns alle völlig überraschenden und leider viel zu frühen Ableben unseres 1. Vorsitzenden Friedemann Bach hat bis heute Kai Kuchel unserer Satzung entsprechend kommissarisch dessen Aufgaben übernommen.

Kassenprüfer:

Nach dem Ausscheiden Michael Heckmanns sind turnusgemäß dessen 1. Vertreter Rainer Erbar zum 1. Kassenprüfer sowie der bis dato 2. Vertreter Adrian Erbar zum 1. Ersatzkassenprüfer aufgerückt. Die Wahl der 2. Ersatzkassenprüferin fiel auf unserer Vollversammlung in 2023 auf unsere Vereinskameradin Heike Schrödter.

Versammlungen:

Natürlich brachte der plötzliche Tod Friedemann Bachs einige Turbulenzen mit sich, die sich unter anderem auch in der Anzahl der teils relativ spontanen Vorstandstreffen im Laufe des vergangenen Jahres widerspiegeln. So kann ich an dieser Stelle unsere JHV, 7 Vorstandssitzungen und 1 Monatsversammlung aufzählen.

Veranstaltungen:

Aus sportlicher Sicht konnten unsere aktiven Mitglieder wieder einmal aus dem Vollen schöpfen, hatten unsere Sportwarte Michael Flor und Gerald Kautzinski doch wieder einmal ein sehr kompaktes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Neben den ja schon obligatorischen 6 Gemeinschaftsangeln zur Ermittlung der jahresbesten Angler und Angelerinnen kamen unter anderem auch ein Forellen-, ein Tandem-Gemeinschafts-, das Harry-Brandt-Gedächtnis-, ein Senioren- und ein Buttangeln am NOK zur Durchführung. Für unsere Raubfischliebhaber hielten sie zudem noch das Angebot 2-er Natur- und Kunstköderfischen sowie eines Silvesterblinkerns bereit. In Anbetracht der Trauer um Friedemann Bach wurde das Damenangeln aus Pietätsgründen gänzlich abgesagt, und auch dem angedachten Nachtangeln wurde aus dem selben Grunde lediglich der Charakter eines Treffens unter befreundeten Anglerinnen und Anglern verliehen. Der Dank aller Aktiven im Verein für eure Mühen ist für mich schon selbstredend.

Bei kühler, aber sonniger Witterung und unter sachkundiger Führung von Friedemann Bach fand unsere Moorbegehung am 07.04.2023 erneut regen öffentlichen Zuspruch, so dass sich die zeitliche Verlegung dieser Veranstaltung in den Nachmittagsbereich mittlerweile etabliert hat. Folglich wird auch die diesjährige Begehung am 29.03.2024 wieder um 14:00 Uhr starten.

In all den Vorjahren in meiner Funktion als Schriftführer unseres Vereines hatte ich es mir zur zugegebenermaßen notwendigen Angewohnheit gemacht, unseren 1. Vorsitzenden für die Erstellung dieses Berichtes vorab zu seinen zahlreichen repräsentativen Aufgaben und Verpflichtungen zu befragen. Dies war in diesem Jahr aus besagtem Grunde leider nicht möglich, so dass ich zu diesem Punkt eher nur vage Angaben machen kann. Da für Friedemann Bach jedoch die Außendarstellung unseres Vereines stets eine Herzensangelegenheit war, möchte ich getrost davon ausgehen, dass er bis zu seinem Ableben auch in Begleitung von Carsten Münch unseren SAV bei Anlässen wie etwa dem Buerreeken in Ostrohe, den vielen Jahreshauptversammlungen bspw. des Kreissportfischerverbandes Dithmarschen, der Jägerschaft/Kreisgruppe Dithmarschen-Nord oder der Feuerwehr Süderholm sowie bei der Kontaktpflege zu hiesigen Institutionen und kommunalpolitischen Gremien mehr als nur würdig vertreten hat. Und sicherlich hätte ihn auch unsere Teilnahme am Eisstockschießen im Rahmen des Heider Weihnachtsmarktes trotz des eher mäßigen Erfolges mit Stolz erfüllt, hätte er dieses Ereignis noch miterleben dürfen. Bleibt mit Spannung abzuwarten, wie der Vorstand unter neuer Führung zukünftig diesen umfangreichen und zeitaufwändigen Aufgabenbereich schultern wird.

Festlichkeiten:

Nach einiger Zeit der Corona bedingten Entbehrung war es im vergangenen Jahr endlich wieder so weit: unsere Sportwarte Michael Flor und Gerald Kautzinski konnten am 25.02.2023 ca. 75 Vereinsmitglieder und deren Angehörige zu unserem bereits zur Tradition gewordenen und sehr beliebten Bingo-Abend im MTV-Sportheim in Heide begrüßen.

Unser letztjähriges Vereinsfest, in dessen Rahmen auch die jahresbesten Anglerinnen und Angler geehrt wurden, fand am 18.11.2023 im 'Dörpshus' in Lohe-Rickelshof statt, verlor jedoch in Anbetracht der Umstände seinen feierlichen Anstrich und war für alle Beteiligten eher ein gemütliches Beisammensein in vertrauter Runde.

Grundbesitz und Vereinsgewässer:

Die Eigentumsfläche unseres Vereines blieb auch im vergangenen Jahr unverändert und beläuft sich somit weiterhin auf ca. 91,5 Hektar, davon wiederum alleine ca. 43 Hektar an Wasserfläche. Darüber hinaus sind noch etwa 2,5 Hektar Wasserfläche hinzu gepachtet.

Allgemeines:

- Durch den Kauf eines Aufsitzmähers für unseren Verein war es uns möglich, unsere Gewässerswarte Andreas Flor, Manuel Peters und Manfred Poremba, die im vergangenen Jahr neben ihren zahlreichen spontanen Einsätzen insgesamt 6 verbindliche Arbeitsdienste für unsere Vereinsmitglieder angeführt haben, speziell im Hinblick auf die umfangreichen Mäharbeiten in unserem Moor wesentlich zu entlasten. Was diese 3 an unseren Gewässern und somit auch für unseren Verein leisten, verdient großes Lob und hohe Anerkennung. Nichtsdestotrotz sind wir natürlich auch weiterhin auf eure tatkräftige Unterstützung angewiesen, wollen wir auch zukünftig unseren vielen Aufgaben und Verpflichtungen in diesem einmaligen Landschaftsschutzgebiet gerecht werden.
- Der teilweise schlechte Zustand der Wege durchs Moor ist bereits auf unseren Vorstandssitzungen thematisiert worden. Wir werden in Absprache mit der Stadt Heide und der Gemeinde Ostrohe möglichst zeitnahe anzustreben versuchen
- Vergessen möchte ich an dieser Stelle auch nicht meinen Dank an unsere 5 ehrenamtlichen Fischereiaufseher Michael Flor, Wolfgang Köhne, Carsten Münch, Manuel Peters und Karl-Heinz Wesch, die in ihrer Freizeit dafür Sorge leisten, dass sich das Unrecht an unseren Vereinsgewässern in Grenzen hält. So wurde bspw. im vergangenen Jahr ein Vereinsmitglied wegen wiederholter Verstöße für den Rest der Angelsaison 2023, in diesem Fall für ca. 6 Monate, gesperrt.
- Erlaubt mir zum Abschluss bitte noch ein paar persönliche Worte:
Die neue Angelsaison steht unmittelbar bevor, die Probleme jedoch sind dieselben geblieben (Stichwort: Welsbefall) oder haben sich sogar noch zugespitzt (Stichwort: stark rückläufige Mitgliederzahlen im Juniorenbereich). Und jetzt auch noch der tragische und schmerzhafteste Verlust unseres 1. Vorsitzenden Friedemann Bach! Wer in diesem Winter vielleicht einmal einen Spaziergang durch unser Moor gemacht hat, dem/der wird eventuell aufgefallen sein, dass einige Arbeiten, die in der Vergangenheit wie selbstverständlich immer und ganz nebenbei von Friedemann erledigt worden waren, in diesem Jahr liegen bleiben mussten. Vielleicht erinnert sich der eine oder die andere noch an seine Ansprache im Rahmen unserer letztjährigen JHV, in der er über unser Moor von "seinem großen Garten" sprach. Ich finde, es gibt kaum andere Worte, die seine Identifikation mit unserem SAV "Früh auf Heide" besser und zutreffender beschreiben können. Und es ist gerade dieses selbstlose Engagement, wofür ich Friedemann sowohl als Vorsitzenden als auch als Menschen so sehr bewundert habe. Wir wären falsch beraten, würden wir versuchen wollen, in seine Fußspuren zu treten. Denn die Spuren, die Friedemann hinterlassen hat, sind für jeden Einzelnen von uns ein paar Nummern zu groß. Die Kompensation seines Verlustes wird uns nur über die Gemeinschaft und ihren Zusammenhalt mit gleichzeitiger Akzeptanz zwangsläufiger Veränderungen gelingen. Wir haben hier und heute mit dieser Versammlung die Chance, zukunftsweisende Weichen zum Wohle unseres Vereines und somit ganz sicherlich auch im Sinne von Friedemann zu stellen.
- Vielen Dank für euer aufmerksames und geduldiges Zuhören! Petri Heil!

